

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Politische Theorie

Behemoth

Ikonologie

- 16-3** *Der Behemoth* : Metamorphosen des Anti-Leviathan / Horst Bredekamp. - Berlin : Duncker & Humblot, 2016. - 117 S. : Ill. ; 21 cm. - (Carl-Schmitt-Vorlesungen ; 1). - ISBN 978-3-428-14932-2 : EUR 24.90
[#4800]

Der Behemoth ist das dem Meeresungeheuer Leviathan parallele Landungeheuer, von dem etwas kryptisch im Buch Hiob des Alten Testaments die Rede ist. Unter den Philosophen hat sich bemerkenswerterweise der Engländer Thomas Hobbes dafür entschieden, zwei seiner Bücher nach diesen Ungeheuern zu nennen, was selbst wiederum zu vielem Rätselraten unter den Interpreten geführt hat.¹ Die lange Zeit gültige kritische Ausgabe des *Behemoth* von Hobbes verdankte sich dem deutschen Soziologen Ferdinand Tönnies.² Der Berliner Kunsthistoriker Horst Bredekamp hat sich mehrfach mit dem *Leviathan* befaßt,³ und zwar in jeweils unterschiedlich

¹ Kürzlich erschien eine neue Übersetzung von *Behemoth oder Das Lange Parlament* / Thomas Hobbes. Übers., mit einer Einl. und Anm. hrsg. von Peter Schröder. - Hamburg : Meiner, 2015. - LXVII, 256 S. ; 19 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 680). - Einheitssacht.: Behemoth or The Long Parliament <dt.>. - ISBN 978-3-7873-2807-9 : EUR 26.90 [#4449]. - Rez.: *IFB 15-4*

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz433182393rez-1.pdf>

² Siehe jetzt *Schriften zu Thomas Hobbes* / Ferdinand Tönnies. Hrsg. von Arno Bammé. - München ; Wien : Profil-Verlag, 2015. - 641 S. ; 22 cm. - (Materialien der Ferdinand-Tönnies-Arbeitsstelle am Institut für Technik- und Wissenschaftsforschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ; 25). - ISBN 978-3-89019-687-9 : EUR 26.00 [#4649]. - Hier S. 83 - 87. - Eine Rezension in *IFB* ist vorgesehen.

³ Bredekamp hat sich u.a. auch mit Galileo beschäftigt: *Galileo's O: Galileo's Sidereus nuncius* : a comparison of the proof copy (New York) with other paradigmatic copies / ed. by Irene Brückle and Oliver Hahn. - Berlin : Akademie-Verlag, 2011. - 188 S. : zahlr. Ill. ; 28 cm. - (Galileo's O ; 1). - ISBN 978-3-05-005095-9. - *Galileo makes a book* : the first edition of Sidereus nuncius Venice 1610 / Paul Needham. - Berlin : Akademie-Verlag, 2011. - 249 S. : Ill. ; 28 cm. - (Galileo's O ; 2). - ISBN 978-3-05-005095-9. - *A Galileo forgery* : unmasking the New York Sidereus Nuncius / ed. by Horst Bredekamp, Irene Brückle and Paul Needham. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2014. - 102 S. : Ill., graph. Darst. - (Galileo's O ; 3). - ISBN 978-3-11-035464-5. - *Galileis denkende Hand* : Form und Forschung um 1600 / Horst Bredekamp. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2015. - 339 S. : zahlr. Ill.,

gestalteten Ausgabe seiner Monographie zur Bildwirkung des bei Hobbes abgedruckten Frontispizes.⁴

Daß nun ein Text Bredekamps zum Behemoth⁵ in der neu inaugurierten Reihe der **Carl-Schmitt-Vorlesungen** erscheint, ist signifikant, denn Carl Schmitt war einer derjenigen, die sich immer wieder an den mythischen Bildern bei Hobbes abarbeiteten, wovon nicht nur sein eigenes **Leviathan**-Buch zeugt.⁶ Daß mit dem Namen Schmitts nicht einfach problemlose Identifikation und Affirmation verbunden sein kann, versteht sich und wird von Bredekamp auch eingangs artikuliert. Bredekamp sieht richtig, daß die Stigmatisierung Schmitts auch etwas Selbstbereitetes hat, was indes der

graph. Darst.. - (Galileo's O ; 4). - ISBN 978-3-11-041457-8. - Dabei spielte auch die spektakuläre Galileo-Fälschung eines italienischen Antiquars Martino Massimo De Caro eine bedeutende Rolle, der diese auf raffinierte Weise in den Markt einspeiste. - Siehe **FAKE - Fälschungen, wie sie im Buche stehen** : eine Ausstellung der Universitätsbibliothek Heidelberg und des Instituts für Europäische Kunstgeschichte der Universität Heidelberg ; [Katalog zur Ausstellung vom 25. Mai 2016 bis 26. Februar 2017, Universitätsbibliothek Heidelberg] / Universitätsbibliothek Heidelberg. Hrsg. von Maria Effinger und Henry Keazor. - Heidelberg : Winter, 2016. - 191 S. : Ill. ; 32 cm. - (Schriften der Universitätsbibliothek Heidelberg ; 16). - ISBN 978-3-8253-6621-6 : EUR 29.00 [#4805]. - Hier S. 141 - 144. - Rez.: IFB 16-3 <http://ifb.bsz-bw.de/bsz469842962rez-1.pdf>

⁴ **Thomas Hobbes, Der Leviathan** : das Urbild des modernen Staates und seine Gegenbilder ; 1651 - 2001 / Horst Bredekamp. - 3., korrigierte Aufl. - Berlin : Akademie-Verlag, 2006. - 200 S. : Ill. ; 25 cm. - (Acta humaniora). - ISBN 978-3-05-004246-6 : EUR 39.80. - **Die Bilder des Leviathan** : eine Deutungsgeschichte / Philip Manow ... (Hrsg.). - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos-Verlagsgesellschaft, 2012. - 247 S. : Ill. ; 19 cm. - ISBN 978-3-8329-7474-9 : EUR 24.90 [#2630]. - Rez.: **IFB 12-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz362229783rez-1.pdf>

⁵ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1098320964/04>

⁶ **Der Leviathan in der Staatslehre des Thomas Hobbes** : Sinn und Fehlschlag eines politischen Symbols / Carl Schmidt. Mit einem Anhang sowie einem Nachwort des Herausgebers / [Günter Maschke]. - 5. Aufl. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2015. - 244 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-608-94756-4 : EUR 25.00 [#4474]. - Rez.: **IFB 15-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz45209710Xrez-1.pdf> - Siehe auch **Der Hobbes-Kristall** : Carl Schmitts Hobbes-Interpretation in der Diskussion / Rüdiger Voigt (Hg.). - Stuttgart : Steiner, 2009. - 204 S. ; 24 cm. - (Staatsdiskurse ; 7). - ISBN 978-3-515-09398-9 : EUR 37.00 [#0638]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz308704355rez1.htm> - Ferner **Die Entmachtung Gottes durch den Leviathan** : Thomas Hobbes über Religion / Dietrich Schotte. - Stuttgart- Bad Cannstatt : Frommann-Holzboog, 2013. - 430 S. ; 25 cm. - (Quaestiones ; 17). - Zugl.: Marburg, Univ., Diss., 2011. - ISBN 978-3-7728-2627-6 : EUR 96.00 [#3346]. - Rez.: **IFB 14-4** <http://ifb.bszbw.de/bsz383900344rez-1.pdf> - Die neueste Studie zu Hobbes ist **Thomas Hobbes' körperbasierter Liberalismus** : eine kritische Analyse des Leviathan / von Eva Helene Odzuck. - Berlin : Duncker & Humblot, 2016. - 316 S. : graph. Darst. ; 24 cm. - (Beiträge zur politischen Wissenschaft ; 184). - Zugl.: Erlangen-Nürnberg, Univ., Diss., 2014. - ISBN 978-3-428-14748-9 : EUR 79.90 [#4624]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

weltweit wachsenden Geltung von Schmitts Werk als Klassiker keinen Abbruch tut.⁷

Gegenüber der wirkungsmächtigen Leviathan-Symbolik war der Behemoth vergleichsweise unauffällig – man kann nun anhand der bildlichen Darstellungen der biblischen Figuren verfolgen, welche ikonographischen Wandlungen sie durchmachten, bis sie von Carl Schmitt prominent wieder aufgegriffen wurden, nicht nur in seinem eigenen Buch über Hobbes aus den 1930er Jahren, sondern auch in so manchen Aufzeichnungen des **Glossariums**, das nun in der erweiterten Neuausgabe zu konsultieren ist und auch von Bredekamp ausgewertet wurde und in einem eigenen Kapitel behandelt wird.⁸ Bredekamp stellt die Zentralität Schmitts in diesem Zusammenhang deutlich heraus: „In der Deutungsgeschichte der Hiob-Monstren nimmt Carl Schmitt einen besonderen Stellenwert ein, weil er als erster Staatstheoretiker nach Hobbes zur politischen Metaphorik sowohl des Leviathan als auch des Behemoth Stellung bezogen hat“ (S. 17). Der Behemoth gilt nach Bredekamp „als ein spezifisches Symboltier unserer Zeit“, weshalb sein Buch eine „kurze Geschichte der politischen Ikonologie dieser Figur“ liefere (S. 17). Nach einer Skizze höchst informativen Charakters über antike und mittelalterliche Rezeptionen der biblischen Gestalten greift Horst Bredekamp sehr instruktive Beispiele nach Hobbes auf, worunter auch eindrucksvolle Gemälde verschiedener Provenienz sind.

Besonders faszinierend ist zweifellos die Behemoth- und Leviathan-Rezeption bei dem englischen Künstler und Dichter William Blake, die Bredekamp mit schönen Illustrationen präsentiert.⁹ Für Blake war Behemoth gleichsam ein Satan; eine weitere Behemoth-Figur verdankt sich dem Grafiker Louis Breton (S. 51), der das Monster als eine Art Elefant darstellt.

Weiterhin werden die modernen Stationen der Behemoth-Rezeption vor und parallel zu Schmitt dargestellt, die mit Namen wie Ferdinand Tönnies und Franz Neumann verbunden sind. Letzterer war mit Schmitt bekannt gewesen, bevor er Deutschland in den dreißiger Jahren verlassen mußte, und er legte bekanntlich eine Analyse des NS-Systems unter dem Namen Behemoth vor.¹⁰ Im Kapitel über Schmitts spätere Rezeption im **Glossarium** fin-

⁷ Er zitiert als Beleg das bisher nur in digitaler Form publizierte englischsprachige **The Oxford handbook of Carl Schmitt** [Online-Ressource] / ed. by Jens Meierhenrich and Oliver Simons. - Oxford [u.a.] : Oxford University Press, 2013. - ISBN 978-0-19-998325-4 - ISBN 978-0-19-991693-1
<http://www.oxfordhandbooks.com/view/10.1093/oxfordhb/9780199916931.001.0001/oxfordhb-9780199916931>[2016-08-21].

⁸ **Glossarium** : Aufzeichnungen aus den Jahren 1947 bis 1958 / Carl Schmitt. - Erw., berichtigte und kommentierte Neuausg. / hrsg. von Gerd Giesler und Martin Tielke. - Berlin : Duncker & Humblot, 2015. - XIII, 557 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-428-14486-0 : EUR 69.90 [#4367]. - Rez.: **IFB 16-3**
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz444652086rez-1.pdf>

⁹ Siehe etwa **Eternity's sunrise: the imaginative world of William Blake** / Leo Damrosch. - New Haven ; London : Yale University Press, 2015.

¹⁰ **Behemoth** : the structure and practice of national socialism / by Franz Neumann. - London : Gollancz, 1942. - 429 S. ; 19 cm. - Das Buch wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt. - Eine Neuausgabe der deutschen Ausgabe ist angekündigt:

det man zahlreiche höchst anregende und wertvolle Beobachtungen und Kommentare, auf die hier nicht *en detail* eingegangen werden kann. Es dreht sich dabei um das Verhältnis von Leviathan und Behemoth, um Innen und Außen, um das Problem der Fassade, vor allem jener der Macht, wobei Bredekamp auch auf spannende Weise Schmitts Beschäftigung mit der Fassade der ihm gut bekannten Kathedrale von Santiago de Compostela eingeht. Dabei fallen schließlich auch wichtige Bemerkungen, die für eine Ethik der Intransparenz von Belang sind. Denn die Unantastbarkeit des Privaten, so muß man konstatieren, gehöre heute nicht mehr zum Dogma des Leviathan. Die sozialen Netzwerke machten „jeden Teilnehmer zu einem Objekt der Transparenz“ – Bilder aber trügen „dazu bei, alle geschützten Bereiche aufzulösen“. Bredekamp zitiert dazu Octavio Paz, nicht Sichtbarkeit werde erzeugt, sondern eben Transparenz: La transparencia es todo lo que queda. In der Bedrängung der Trennungen von privat / öffentlich, bewußt / unbewußt, exoterisch / esoterisch, mit der Tendenz zur Auflösung, „liegt der Kulturbruch unserer Zeit“, der zugleich als Angriff auf den „Denkraum der Besonnenheit“ (Aby Warburg) zu verstehen ist (S. 96). Das sei hier alles nur angedeutet – es steht außer Frage, daß Bredekamps recht kurzes, aber gleichwohl ausgesprochen substantielles Buch zu jenen Werken gehört, die man schlicht gelesen haben muß, wenn man sich für Hobbes und Schmitt sowie die von ihnen aufgeworfenen Fragen interessiert.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz475517504rez-1.pdf>

Behemoth : Struktur und Praxis des Nationalsozialismus 1933 - 1944 / Franz Neumann. - Hamburg : Europäische Verlagsanstalt, 2016 (Nov.). - 805 S. - ISBN 978-3-86393-048-6 : EUR 34.00.